



— — — Grenze der Maßnahmenfläche

z.B. *G214* = Bezeichnung des Zieltyps gem. "Biotopwertliste zur Anwendung der Bayerischen Kompensationsverordnung (Stand 28.02.2014) mit redaktionellen Änderungen vom 31.03.2014")

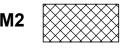
Erhalt von Bäumen und Gehölzen

- Erhalt von Baumbestand gem. Festsetzung des Bebauungsplans

- Erhalt von sonstigem Baum- und Gehölzbestand,

- Im Bereich der Leitungsschutzzone der 110 kV-Bahnstromfernleitung bei Bedarf fachgerechter Rückschnitt auf eine max. Höhe von ca. 9,5 m

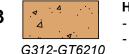
(entspricht 503,5 m.ü.NHN). Sollte ein Rückschnitt nicht möglich sein, werden die Bäume auf nicht austriebsfähige Torsi zurückgeschnitten. Im Falle von Verlusten potenzieller Quartiere werden diese durch die Aufhängung von Fledermaus- oder Vogelnistkästen in ausreichendem Umfang ausgeglichen



Entfernung/Rodung von Gehölzbestand

- Fällung von Fichten (überwiegend Omorika-Fichten) sowie nicht gebietsheimischen Straucharten
 - Rodung der Wurzelstöcke
- Entfernung der durchwurzelten Oberbodenschicht

Fläche:860 m²



Herstellung von Magerrasen auf kiesigem Ausgangsmaterial

- Saatbettvorbereitung
- Ansaat von Magerrasen: Ausbringung von Heudrusch oder Mähgutübertragung Alternativ ist die Ansaat einer gebietseigenen Saatgutmischung oder eine Kombination
- aus beidem möglich (Herkunft Naturraum Münchner Schotterebene)

Fläche: 6.022 m²



Herstellung einer artenreichen Wiese

- Auftrag von geeignetem Ausgangssubstrat, Saatbettvorbereitung
- Ansaat einer artenreiche Wiese, Ansaat einer gebietseigenen Saatgutmischung (Herkunft Naturraum Münchner Schotterebene) sowie Ausbringung von Heudrusch oder Mähgutübertragung
- Schröpfschnitte mit Mähgutabfuhr bei Bedarf

Fläche: 2.654 m²



Herstellung von Saumstrukturen

- Auftrag von geeignetem Ausgangssubstrat, Saatbettvorbereitung
- · Ansaat artenreicher Säume, Ansaat einer gebietseigenen Saatgutmischung
- (Herkunft Naturraum Münchner Schotterebene)
- Schröpfschnitte mit Mähgutabfuhr bei Bedarf



Herstellung von Saumstrukturen, schattig

Fläche: 1.234 m²

Herstellung von Saumstrukturen, sonnig

Fläche: 1.473 m²



Heckenpflanzung (Sträucher und Heister)

- aus gebietseigenen, großenteils stachel- bzw. dornenreichen Sträuchern und
- Kleinbäumen
- B112-WH00BK im Bereich der Kanalschutzzone entlang des Emmerigweges nur Strauchpflanzung - Pflanzabstand 1,5 m

Fläche: 522 m²



Pflanzung von Hochstamm-Laubbäumen

Verwendung standortgerechter gebietseigener Arten

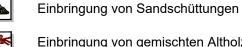




Pflanzqualität und Sorten sind im Rahmen der Ausführungsplanung mit dem Baureferat Gartenbau der LH München abzustimmen.

Herstellung von Kleinstrukturen unter anderem für die Zauneidechse





Einbringung von gemischten Altholzhaufen



Einbringung von Wurzelstöcken



Herstellung eines Zaunes gem. Ausbaustandard des Baureferats Gartenbau



Kontrolle des vorhandenen Zauns, (Maschendrahtzaun) bei Bedarf Herstellung eines Zaunes gem. Ausbaustandard des Baureferats

Sonstige Planzeichen



erforderliche Zufahrt zum Mast der Hochspannungsleitung

Erhalt der bestehenden Befestigung incl. Unterbau vorhandene asphaltierte Teilbereiche werden vorab entfernt und durch geeignetes Material ergänzt



Leitungsschutzzone 110 kV- Hochspannungsleitung



Kanalschutzzone

Bebauungsplan mit Grünordnung Nr. 2113 Freisinger Landstraße (östlich)

> Herstellungs-, Pflege- und Entwicklungskonzept für die Fläche mit besonderen Entwicklungsmaßnahmen

Planinhalt: Herstellungsmaßnahmen

Maßstab 1:500 Datum 17.08.2023

Plan-Nr. 1

Bayerische Hausbau GmbH & Co. KG

Denninger Straße 165 81925 München

Planverfasser:

